

## Nach 18 Jahren als Betreibungsbeamter verabschiedet

*Mit der Schaffung des Betreibungsamtes Region Entlebuch auf den 1. Januar 2021 beendet Alfons Emmenegger seinen langjährigen Dienst als Betreibungsbeamter. Thomas Tanner übernimmt demnächst die Leitung der Abteilung Bau und Infrastruktur und des Regionalen Bauamtes. Laut Jahresstatistik 2020 ist die Wohnbevölkerung leicht gewachsen.*

2003 übernahm Alfons Emmenegger, Büelgade, die Führung des Betreibungsamtes Schüpfheim von seinem Amtsvorgänger Franz Emmenegger, nachdem er bereits ab 1987 dessen Stellvertretung innehatte. In den 18 Jahren seiner Amtszeit musste er zwischen 410 und 670 Zahlungsbefehle pro Jahr ausstellen, wobei die Jahre 2014-2018 die intensivsten waren. Der jährliche Forderungsbetrag belief sich im Schnitt auf rund 1.6 Millionen Franken, die Anzahl der ausgeführten Pfändungen bewegte sich zwischen 100 und 450. Die Zustellung der Zahlungsbefehle und die Pfändungen sowie der Umgang mit den Betroffenen verlangten viel Menschenkenntnis und Fingerspitzengefühl. Anspruchsvoll bei der Erfüllung seines Auftrags war oft die Erreichbarkeit der Klienten. Er schätzte den guten Kontakt zu seinen Amtskollegen in der Region und zum Bezirksgericht Willisau. Der Gemeinderat und die Verwaltung danken Alfons Emmenegger für seine sehr kompetente und umsichtige Arbeit als langjähriger Betreibungsbeamter. Nach dem Zusammenschluss der Betreibungsämter der Entlebucher Gemeinden (ohne Werthenstein) zum Betreibungsamt Region Entlebuch haben nun der Leiter Adrian Emmenegger, Flühli, und vier Mitarbeitende mit insgesamt 200 Stellenprozent am 4. Januar den Betrieb aufgenommen. Das Betreibungsamt am zentralen Standort Hauptstrasse 41 in Schüpfheim ist ausser am Mittwoch ganztags und am Freitagnachmittag täglich geöffnet, am Montag und Dienstag bis 17.00 Uhr, am Donnerstag bis 19.00 Uhr. Kontakt: Telefon 041 485 71 10 oder Mail [info@ba-regionentlebuch.ch](mailto:info@ba-regionentlebuch.ch). Demnächst wird eine Website aufgeschaltet. Dem neuen Team unter Adrian Emmenegger wünschen Gemeinderat und Verwaltung viel Glück und Erfolg.

### **Abteilung Bau und Infrastruktur**

Der neue Leiter der Abteilung Bau und Infrastruktur und des Regionalen Bauamts, Thomas Tanner, tritt seine Stelle als Nachfolger von Toni Portmann auf den 1. Februar 2021 in einem Teilpensum an und arbeitet ab 1. März 2021 vollzeitlich. Gemeinderat und Verwaltung freuen sich auf die bevorstehende Zusammenarbeit und wünschen ihm bei der anspruchsvollen Tätigkeit viel Glück und Erfolg.

## Jahresstatistik 2020

Per 31. Dezember 2020 beträgt die Zahl der Wohnbevölkerung (ohne Wochen- und Kurzaufenthalter) 4228 Personen (Vorjahr 4204). Davon waren 290 (278) oder knapp 7 Prozent Ausländer aus 46 (43) Nationen. Eingebürgert wurden 3 (7) Personen. Die Jahresstatistik verzeichnet weiter 43 Geburten (54) und 30 Todesfälle (32). 507 (489) Kinder besuchten die Volksschule. Die Anzahl Haushaltungen stieg auf 1'909 (1'892). Es wurden 69 (73) Baubewilligungen mit einer Bausumme von 19.9 (15.6) Millionen Franken erteilt. Das Total der veranlagten Steuern liegt mit Fr. 19'015'277.25 um 3.7 Prozent höher als im Vorjahr (Fr.18'341'973.25). Das Betreibungsamt stellte 488 (526) Zahlungsbefehle aus. Per 31. Dezember waren 30 (22) Stellensuchende gemeldet. Weitere Angaben zur Entwicklung während der letzten 15 Jahre können der Jahresstatistik unter [www.schuepfheim.ch/portrait/zahlen-fakten](http://www.schuepfheim.ch/portrait/zahlen-fakten) entnommen werden.

## Anerkennungspreis 2021

Der Schöpfer Anerkennungspreis wird alljährlich zur Anerkennung und Förderung des Lebens und Schaffens in kulturellen, sozialen, sportlichen und weiteren Bereichen vergeben. Er ist mit 1000 Franken dotiert. Die Auszeichnung kann an Einwohnerinnen und Einwohner oder gemeinnützige Gruppen, Institutionen oder Vereine in der Gemeinde Schüpfheim sowie an auswärtige Personen, die in Schüpfheim tätig sind, verliehen werden. Für Eingaben zuhanden der Kommission Schöpfer Anerkennungspreis ist das offizielle Meldeformular zu verwenden. Es kann unter [www.schuepfheim.ch/freizeit/kultur](http://www.schuepfheim.ch/freizeit/kultur) heruntergeladen und ausgedruckt oder bei den Zentralen Diensten im Gemeindehaus bezogen werden. Die begründeten Vorschläge, gegebenenfalls mit Beilagen, müssen bis am 27. Februar beim Präsidenten Ruedi Emmenegger, Fruttegstrasse 4, 6170 Schüpfheim, eingereicht werden.

## Einbürgerung

Die Bürgerrechtskommission Schüpfheim sicherte am 22. September 2020 Mehran Hassani, von Afghanistan, Hauptstrasse 16, das Bürgerrecht der Gemeinde Schüpfheim zu. Gestützt auf die Eidgenössische Einbürgerungsbewilligung erteilte ihm das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern am 9. Dezember 2020 das Luzerner Kantonsbürgerrecht. In der Folge erwarb er auch das Schweizer Bürgerrecht.

## Lebensmittelretter

Der Verein Lebensmittelretter Zentralschweiz hat sich zum Ziel gesetzt, das Wegwerfen von Lebensmitteln (Food Waste) mit konkreten Massnahmen zu reduzieren: Bei verschiedenen Anbietern werden übrig gebliebene Lebensmittel abgeholt, welche noch einwandfrei geniessbar sind, aber nicht mehr verkauft werden dürfen. Diese werden zu Verteilorten gebracht, wo sie allen Menschen zugänglich sind, die sie brauchen können. Sie werden für symbolische 5 Franken pro gefüllte Tasche verteilt. Die Gemeinde Schüpfheim ermöglicht den Lebensmittelrettern Zentralschweiz die Abgabe der Lebensmitteltaschen im Gemeindesaal Adler jeden Dienstag zwischen 14.00 Uhr und 15.00 Uhr. Interessierte werden gebeten, um 14.00 Uhr zu erscheinen. So können Nummern für die Abgabe verteilt werden, damit es kein Gedränge gibt und die Verteilung fair proportioniert werden kann.

## Amtliche Mitteilungen

### Schüpfheim

#### Erteilte Baubewilligungen

- Augenärzte Emmental AG, Langnau i. E., für den Umbau und die Renovation des Geschäftsgebäudes, Bahnhofstrasse 3;
- Denner AG, Zürich, für den Umbau des Ladenlokals und das Aufstellen von zwei Luft/Wasser-Wärmepumpen, Hindervormüli 12;
- Hurni Luzia und Steck Reto, Fontanne 2, für die Teilumnutzung der Weidscheune, den Ersatzneubau einer Doppelgarage, den Einbau eines Kamins im Wohnhaus und die Renaturierung des Pausenplatzes;
- Müller-Zihlmann Urs und Annagreth, Geismatte 2, für den Ersatz des Holzschopfes und den Anbau eines Autounterstands;
- Röm.-kath. Kirchgemeinde Schüpfheim, Chilegass 2, für den Umbau und die wärmetechnische Sanierung des Wohnhauses mit Photovoltaikanlage, Lädergass 8;
- Schnider-Thalmann Thomas und Petra, Kapuzinerweg 8, für den Neubau eines Einfamilienhauses, Chlosterbüel 16a;
- Spinas Carmen und Claudio, Under-Trüebebach 12, für den Aufbau einer Sauna auf der bestehenden Terrasse;
- Studer-Kutek Markus und Katerina, Schwändi 77, für den Anbau eines Balkons;
- Thalmann-Wigger André und Cécile, Moosmättli 9, für den Einbau eines Schwedenofens mit Kamin in den Wintergarten;
- Zihlmann-Kaufmann Thomas, Dänili 2, für den Abbruch der bestehenden Remise und den Neubau einer Remise mit Holzschnitzzellager.